

Titel

Thema:	Psychische Erkrankungen als Unterrichtsthema I Präsenz
Veranstaltungsnummer:	2432G2301

Inhalt/Beschreibung

Beschreibung und didaktische Gestaltung:

Der Verein Irre menschlich (angedockt an das UKE) möchte Vorurteilen entgegenwirken und ein menschliches Bild psychischer Erkrankungen fördern - durch Informationen „aus erster Hand“ und unmittelbare Begegnung. Die Fortbildung sowie die Projekte an Schulen finden „trialogisch“ statt: angeleitet von einem professionell Tätigen der Psychiatrie erzählen junge psychiatrie-erfahrene Menschen und Angehörige aus ihrer Lebensgeschichte.

Die Arbeit mit Schülerinnen und Schülern dient der Entstigmatisierung von psychischen Erkrankungen und soll die Hemmschwelle senken, sich bei psychischer Belastung oder Erkrankung Unterstützung zu suchen. Die Begegnungsprojekte passen in den normalen Unterricht (3 Doppelstunden) genauso wie in Projekttag und Projektwochen. Sie können präventive Wirkung entfalten - sensibilisieren für eigene Krisen, die Klassenatmosphäre verbessern und das Mobbing-Risiko mindern.

Sich unsicher zu fühlen, sich nichts zuzutrauen, Zukunftsangst zu haben oder plötzlich von Traurigkeit überfallen zu werden sind Gefühlszustände, welche die meisten Jugendlichen durchleben. Extreme Stimmungsschwankungen gehören zum Erwachsenwerden dazu. Der Übergang zur Erkrankung ist fließend. Wie kann schon der normale Unterricht dazu beitragen? Wann ist es wichtig, sich Hilfe zu holen? Was ist die Aufgabe der Schule?

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Fortbildung erleben den Ausschnitt eines Begegnungsprojekts, erhalten die Möglichkeit, sich mit Expertinnen und Experten aus eigener Erfahrung und Fachpersonal auszutauschen. Sie lernen Unterrichtsmaterialien kennen und bekommen Anregungen zur Unterrichtsgestaltung.

Ablauf (Änderungen vorbehalten):

Ist es normal, verschieden zu sein? - Überblick über psychische Störungen und Gründe für die Behandlung im Unterricht, Prof. Dr. Thomas Bock, UKE
Vorstellung des Projekts "Irre menschlich Hamburg e.V." - Erfahrungen aus den Unterrichtsprojekten, Robert Dörner, UKE

zwei exemplarische Begegnungsprojekte (parallel) zu zwei unterschiedlichen Themenschwerpunkten

- o "Psychose und Cannabis" - Wechselwirkungen und Auswege
- o "Gute Zeiten, schlechte Zeiten" - Manie und Depression - extreme Schwankungen von Stimmung und Energie. Wie wird die Dynamik erlebt? Was hilft, was nicht?

Diskussion der Workshops, Vorstellung des Lehrkräfte-Begleitbuchs "Irre!" mit weiteren Unterrichtseinheiten und der Materialsammlung

Leitung:

Team von Irre menschlich e. V., Prof. Dr. Dipl.-Psych. Thomas Bock, Robert Dörner (Fachkrankenpfleger)

Schwerpunkte/Rubrik: Prävention, Intervention, Beratung

Allgemeine Informationen

Fächer / Berufsfelder: - o.A.
Zielgruppen: - Alle Lehrkräfte
- Pädagogisch-Therapeutische Fachkräfte PTF
Schularten: - keine primäre Schulstufe
Veranstaltungsart: Seminar
Gültigkeitsbereich: Hamburg
Leitung: Nina Kamp, Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung
Dozenten: Prof. Dr. Thomas Bock, Robert Dorner (Irre menschlich e. V.)

Anbieter

Anbietername: Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung
Anbieteranschrift: Felix-Dahn-Straße 3 und Weidenstieg 29, 20357 Hamburg
E-Mail-Adresse: tis@li-hamburg.de

Termin

Termin: 04.04.2024 16:00 bis 19:00 Uhr
Dauer: 3 Zeitstunden

Veranstaltungsort

Veranstaltungsort: Landesinstitut Hamburg, Felix-Dahn-Straße 3 und/oder Weidenstieg 29, 20357 Hamburg